

Klinische Monatsblätter für Augenheilkunde

851 Klinische Studien

- 851 Beeinflussen Prismen nach Hans-Joachim Haase die Augenprävalenz?
Miriam Kromeier, Christina Schmitt, Michael Bach, Guntram Kommerell

Bei der Prismenkorrektur der „Winkelfehlsichtigkeit“ nach H.-J. Haase spielt die „Prävalenz“ eine große Rolle, mit der das rechte bzw. linke Auge an der Wahrnehmung tiefenversetzter Objekte beteiligt ist. Die Annahme von H.-J. Haase, man könne mit Prismen erreichen, dass beide Augen gleich viel zur Wahrnehmung beitragen, hat sich nicht bestätigt.

- 862 Sensitivität und Spezifität des „Flickervergleichs“ von Papillenfotos
Jens Funk, Wolf Lagrèze, Thierry Zeyen, European Glaucoma Prevention Study Group

Der Flickervergleich von Papillenfotos ist ein Verfahren, um glaukomatöse Veränderungen zu erkennen, die im Zeitraum zwischen den beiden Aufnahmen eingetreten sind. Es ist technisch einfach, intuitiv überzeugend und hat eine gute Sensitivität.

- 866 Ophthalmologie „Made in Switzerland“ – In Medline aufgeführte Publikationen aus der Schweiz
Stefania M. Mojon-Azzi, Xiaoyi Jiang, Ulrich Wagner, Daniel St. Mojon

Anhand einer spezifisch entwickelten Software wurden 70 in Medline aufgeführte ophthalmologische Zeitschriften auf Publikationen aus der Schweiz hin untersucht. Die Anzahl und die Zunahme von Publikationen aus der Schweiz weist auf eine verhältnismäßig starke und signifikant steigende internationale Präsenz der Schweizerischen ophthalmologischen Forschung hin.

- 872 Entwurf einer standardisierten zeichnerischen Dokumentation pathologischer Makulaveränderungen
Antonio Bergua, Hartmut Wenkel, Angelika Händel, Ulrich Schönherr

Die Verwendung geeigneter Symbole mit Hilfe eines Standardmusters der Makula vereinfacht die Dokumentation pathologischer Makulabefunde.

- 876 Retrobulbäre Bestrahlung bei endokriner Orbitopathie – Erfahrungen im Langzeitverlauf
Susanne Pitz, George Kahaly, Hans-Peter Rösler, Frank Krummenauer, Bernd Wagner, Michael Stübler, Norbert Pfeiffer

Trotz kontroverser Diskussion in der aktuellen Literatur scheint die retrobulbäre Bestrahlung bei endokriner Orbitopathie – vor allem mit Motilitätseinschränkung – eine wirksame Therapie.

851 Clinical Studies

- 851 Do Prisms According to Hans-Joachim Haase Influence Ocular Prevalence?
Miriam Kromeier, Christina Schmitt, Michael Bach, Guntram Kommerell

- 862 Flicker Comparison of Optic Disc Photographs: Sensitivity and Specificity
Jens Funk, Wolf Lagrèze, Thierry Zeyen, European Glaucoma Prevention Study Group

- 866 Ophthalmology „Made in Switzerland“ – Swiss Papers Listed in Medline
Stefania M. Mojon-Azzi, Xiaoyi Jiang, Ulrich Wagner, Daniel St. Mojon

- 872 An Outline for the Standard Graphical Documentation of Pathological Macular Findings
Antonio Bergua, Hartmut Wenkel, Angelika Händel, Ulrich Schönherr

- 876 Retrobulbar Irradiation for Graves' Ophthalmopathy – Long-Term Results
Susanne Pitz, George Kahaly, Hans-Peter Rösler, Frank Krummenauer, Bernd Wagner, Michael Stübler, Norbert Pfeiffer